

Chiemsee – zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Bereich des Chiemsees baut der Abwasser- und Umweltverband Chiemsee den Chiemsee-Rundweg auf einer Gesamtlänge von 65 Kilometern aus. Damit sollen die Verkehrssicherheit und damit auch die Attraktivität des Rundweges erhöht werden.

Dazu hat die Regierung von Oberbayern dem Abwasser- und Umweltverband Chiemsee eine Zuwendung von insgesamt 4 350 000 Euro in Aussicht gestellt und in einer weiteren Rate 185 000 Euro bewilligt. Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat stellt die Zuwendungen aus Mitteln des Kfz-Steuerersatzverbundes im Rahmen des vom Bayerischen Landtag festgesetzten Finanzausgleichs bereit. Die Gesamtkosten sind mit über 8,7 Millionen Euro veranschlagt. red